

Vorwort

„Im Blickpunkt“ des vorliegenden Hefes der *Religionspädagogischen Beiträge* steht die Empirische Religionspädagogik. Drei Beiträge spiegeln aktuelle Forschungsschwerpunkte und Problemstellungen.

Ausgehend von den Ergebnissen einer qualitativ-empirischen Längsschnittstudie, die Auswirkungen des Binnengeschehens des Unterrichts auf die Kompetenzen Wissen, Interesse, Perspektivenübernahme und Sinnerfüllung untersuchte, entwickelt *Georg Ritzer* den Entwurf eines empirisch gestützten und integrierend konzipierten Kompetenzmodells für den schulischen Religionsunterricht. Der Beitrag vernetzt in anregender Weise den Ertrag empirisch-religionspädagogischer Forschung mit dem systematisch-religionspädagogischen Diskurs einer kompetenzorientierten Religionsdidaktik.

Katrin Bederna stellt zentrale Ergebnisse eines qualitativ-empirischen Forschungsprojekts zur „Anthropologie Jugendlicher“ vor. Sie pointiert und interpretiert sieben empirisch gefundene Menschenbildtypen Jugendlicher, schlägt Brücken zwischen Befunden empirischer Jugendforschung und Fragestellungen einer anthropologisch gewendeten Theologie und fragt prospektiv nach der Bedeutung der so gewonnenen Einsichten für religiöses Lernen und religionspädagogisches Forschen.

„Empirisches Forschen in der aktuellen Religionspädagogik“ – unter dieser Überschrift geben *Silvia Arzt*, *Burkard Porzelt* und *Georg Ritzer* einen Literaturüberblick über die aus der Arbeit der AKRK-Sektion „Empirische Religionspädagogik“ im vergangenen Jahrzehnt erwachsenen Veröffentlichungen. Der Beitrag bündelt und ordnet die Vielfalt der Projekte und belegt in beeindruckender Weise den inhaltlichen und methodischen Reichtum empirisch-religionspädagogischer Forschung in der jüngeren Vergangenheit.

Markus Tomberg fragt in einem systematisch-religionspädagogischen Beitrag neu nach dem, was katechetisches religiöses Lernen in der Gemeinde und religionsunterrichtliches religiöses Lernen in der Schule verbindet und unterscheidet. Er profiliert die lernortspezifischen Merkmale und gewinnt im Paradigma der Kompetenzorientierung und der Bildungsstandards einen Ansatz, der es ihm ermöglicht, sowohl das Verbindende als auch das Unterscheidende des bildenden und didaktischen Profils religiösen Lernens in der Schule und in der Gemeinde herauszuarbeiten und näher zu bestimmen.

Zwei weitere Beiträge setzen Impulse für den interdisziplinären Dialog.

George Reilly stellt im Kontext der durch *Navid Kermanis* Betrachtung des Kreuzigungsbildes von *Guido Reni* ausgelösten Kontroverse die religionsdidaktische Frage nach dem, was Religionslehrer/innen über Kultur wissen müssen, wenn sie eine didaktisch verantwortbare Begegnung zwischen Schüler/innen und Werken der Kultur angemessen ermöglichen wollen. Der Rückgriff auf Kategorien des Kultursoziologen *Pierre Bourdieu* und des Cultural Studies-Ansatzes eröffnet einen kritischen Blick auf die gesellschaftlichen Bedingungen kultureller Produktion und Rezeption.

Mizrap Polat entfaltet in seinem Beitrag das für die islamische Theologie zentrale Verständnis des Menschen als „Kalifen Gottes auf Erden“ im Hinblick auf eine sinnanthropologische Grundlegung islamischer Religionspädagogik: als Aufforderung zur Entfaltung von Individualität, zur Wahrnehmung von Freiheit, zum Dialog, zur Kooperation und zur Solidarität.

In der Rubrik „Neu gelesen“ unterzieht *Eva Maltrovsky* das im Jahr 1985 veröffentlichte Buch „Glaubensgeschichte und Bildungsprozeß“ von *Rudolf Englert* einer Relecture. Der in diesem Werk programmatisch entfaltete Ansatz einer „religionspädagogischen Kairologie“ ist bis heute aktuell und bedeutsam.

Wiederum enthält das Heft der *Religionspädagogischen Beiträge* einen Rezensionsteil. In ihm werden dreizehn neuere wissenschaftliche Fachveröffentlichungen vorgestellt und besprochen.

Mainz/Regensburg, im September 2011

Werner Simon und *Burkard Porzelt*

Anschriften der Autorinnen und Autoren

- Arzt*, Dr. Silvia (Universität Salzburg), Echingstraße 7, A-5111 Bürmoos
Bederna, Jun.-Prof. Dr. Katrin, Institut für Philosophie und Theologie, Päd. Hochschule Ludwigsburg, Reuteallee 46, 71634 Ludwigsburg
Maltrovsky, Dr. Eva, Päd. Hochschule Burgenland, Thomas Alva Edison-Str. 1, A-7000 Eisenstadt
Polat, Dr. Mizrap, Eichenstr. 2a, 49134 Wallenhorst
Porzelt, Prof. Dr. Burkard (Universität Regensburg), Zur Schönen Gelegenheit 14, 93047 Regensburg
Reilly, Dr. George, Burgstr. 82b, 52074 Aachen
Ritzer, Prof. Dr. Georg (Kirchl. Päd. Hochschule Wien/Krems), Eduard-Macheiner-Str. 7, A-5020 Salzburg
Tomberg, PD Dr. Markus, Arlener Straße 74, 78239 Rielasingen-Worblingen

Anschriften der Rezensentinnen und Rezensenten

- Angel*, Prof. Dr. Hans-Ferdinand, Institut für Katechetik und Religionspädagogik, Universität Graz, Heinrichstr. 78/II, A-8010 Graz
Baum-Resch, Anneli, Van-Gogh-Str. 47, 55127 Mainz
Boschki, Prof. Dr. Reinhold (Universität Bonn), Gösstr. 74/1, 72020 Tübingen
Habringer-Hagleitner, Dr. Silvia (Kathol.-Theolog. Privatuniversität Linz), Reiterstr. 6c, A-4111 Walding
Leimgruber, Prof. Dr. Stephan (Universität München), Werner-Egk-Bogen 60, 80939 München
Michalke-Leicht, Dr. Wolfgang, Poststr. 7, 79098 Freiburg/Br.
Sajak, Prof. Dr. Clauß Peter (Universität Münster), Lippstr. 22, 45721 Haltern am See
Schmälzle, Prof.i.R. Dr. Udo Friedrich, Krumme Str. 46, 48143 Münster
Schwendemann, Prof. Dr. Wilhelm (Evangel. Fachhochschule Freiburg), Brucknerstr. 5, 79104 Freiburg/Br.
Trautmann, Prof.i.R. Dr. Franz, Schimmelleite 3, 85072 Eichstätt
Wuckelt, Prof. Dr. Agnes (Kathol. Fachhochschule NRW, Abteilung Paderborn), Mühlenstr. 17, 33165 Lichtenau